

Zusammenstellung der verwendeten Quellen im Friedensjournal Nr. 6 – 2021

Foto auf Seite 1

Demo in Graz anlässlich der Welt-Klimakonferenz 2015 in Paris:

<https://systemchange-not-climatechange.at/de/graz/>

Seite 3 bis 5: Was heißt Sozial-ökologische Konversion?

<https://www.umweltbundesamt.de/themen/verkehr-laerm/verkehrsplanung/tempolimit#tempolimit-auf-autobahnen->

Im Jahr 2018 verursachten Pkw und leichte Nutzfahrzeuge auf Bundesautobahnen in Deutschland Treibhausgasemissionen in Höhe von rund 39,1 Millionen Tonnen Kohlendioxid-Äquivalente (CO₂-Äquivalente). Durch die Einführung eines generellen Tempolimits von 120 km/h auf Bundesautobahnen würden die Emissionen um jährlich 2,6 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente reduziert. Selbst ein Tempolimit von 130 km/h würde die Treibhausgasemissionen bereits um 1,9 Millionen Tonnen, ein Tempolimit von 100 km/h sogar um 5,4 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente pro Jahr mindern.

Zu den **Emissionen der Bundeswehr** siehe:

https://www.imi-online.de/download/Klimafactsheet_2021_Web.pdf

Zum **Pentagon-Papier vom 21.10.2021** siehe dazu (mit Verweis auf weitere Quellen):

<https://umwelt-militaer.org/2021-10-22-pentagon-klimawandel/>

Zu dem erwähnten Buch von **Michael T. Klare** siehe auch:

IMI-Analyse 2020/04: Klimawandel und militärische Planungen

Ignoranz, Hilflosigkeit und fehlende Strategien zur Anpassung

von: Karl-Heinz Peil | Veröffentlicht am: 29. Januar 2020

<http://www.imi-online.de/2020/01/29/klimawandel-und-militaerische-planungen/>

Seite 8 und 9: Instrumentalisierung der Klimapolitik als geopolitische Waffe

Originalfassung:

<https://www.heise.de/tp/features/Klimapolitik-als-geopolitische-Waffe-6227783.html>